

B 2 THEMENFELD DEMOGRAPHIE

(GESAMTSTADT & ISEK-GEBIET)

Analyse

Stärken/Potentiale

Allgemeine Bevölkerungsentwicklung

- Kontinuierlich wachsende Bevölkerung von Maxhütte-Haidhof
- Positive Wachstumsprognose vom Bayerischen Landesamt für Statistik (BLfS) bis 2039
- Lage von Maxhütte-Haidhof in einer Wachstumsregion im Umfeld von Regensburg
 - | LK Schwandorf mit Wachstumsprognose des BLfS bis 2039 zw. 2,5 und 7,5 Prozent gegenüber 2019
 - | Burgenlengenfeld als am stärksten, wachsende Nachkommune
 - | Teublitz als Nachbarkommune mit stagnierende Bevölkerungsentwicklung
- Sehr dynamisches Bevölkerungswachstum vom Ortsteil (OT) Maxhütte

Natürliche Bevölkerungsentwicklung & Demographische Wandel

- Schwankender natürlicher Bevölkerungssaldo zwischen 1990 und 2004 mit z.T. mehr Geburten als Sterbefälle und umgekehrt
- Ab 2016 positive (mehr Geburten als Sterbefälle), natürliche Bevölkerungssalden, somit natürliche Regeneration der Bevölkerung von Maxhütte-Haidhof als Besonderheit in der Oberpfalz
- Moderate Alterung der Stadt Maxhütte-Haidhof in der Zukunft lt. BLfS (Demographie-Spiegel für Bayern) zwischen 2019 und 2039:
 - | Anwachsen des Durchschnittsalters von 44 auf 45,2 Jahre
 - | Zunahme des Jugendquotienten (Anzahl 0- bis 19-Jährige je 100 Personen im Alter von 20 bis 64 Jahren) von 30,2 auf 37,6
 - | Dynamische Zunahme des Altenquotienten (Anzahl 65-Jährige oder Ältere je 100 Personen im Alter von 20 bis 64 Jahren) von 32,5 auf 46,6
- Veränderung der Altersgruppen 2039 gegenüber 2019 in Prozent:
 - | unter 18-Jährige: 26,6 %
 - | 18- bis unter 40-Jährige: -1,0 %
 - | 40- bis unter 65-Jährige: 4,8 %
 - | 65-Jährige oder Ältere: 45,8 %

Wanderungsbewegung

- Positive (mehr Zu- als Fortzüge) Wanderungssalden
- Wanderungen nach Ziel und Herkunft lt. Demografiebericht - Maxhütte-Haidhof der Bertelsmann Stiftung in 2018: Stärkste Wanderungsgewinne aus dem LK Regensburg, der Stadt Regensburg und dem LK Kelheim

Herausforderungen/Defizite

Allgemeine Bevölkerungsentwicklung

- Bevölkerungsrückgang im OT Haidhof um ca. 7% zwischen 1990 und 2020

Natürliche Bevölkerungsentwicklung & Altersstruktur

- Zwischen 2004 und 2016 negative (mehr Sterbefälle als Geburten), natürliche Bevölkerungssalden
- Im Vergleich zu Maxhütte dynamischerer Alterungsprozess von Haidhof in der Vergangenheit zwischen 1990 und 2020
 - | Abnahme der Anzahl der 0- bis 25-Jährigen sowie der 25- bis 65-Jährigen
 - | Zunahme der Anzahl der über 65-Jährigen

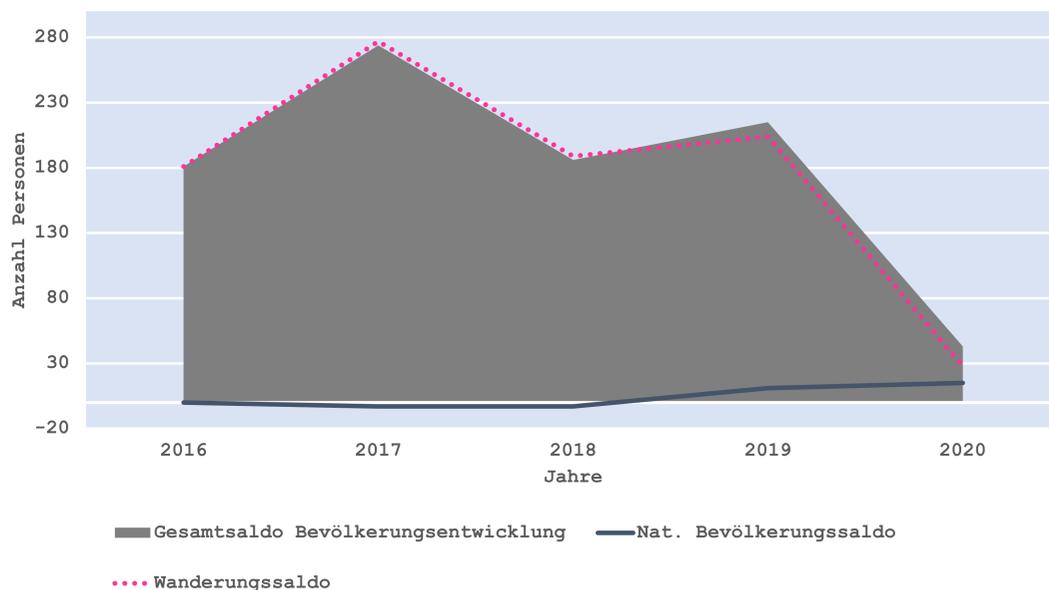
Wanderungsbewegung

- Leichter Rückgang der aber immer noch positiven (mehr Zu- als Fortzüge) Wanderungssalden ab 2017
- Wanderungen nach Ziel und Herkunft lt. Demografiebericht - Maxhütte-Haidhof der Bertelsmann Stiftung in 2018: Stärkste Wanderungsverluste in den LK Schwandorf

Legende

- Schwarze Schrift** neue Erkenntnisse von UMS & Stadtverwaltung zum ISEK 2020
- Rote Schrift** Anregungen aus der ISEK-Beteiligung
- Grüne Schrift** Auszüge aus der Städtebaulichen Grobanalyse Handlungsfelder Februar 2021 der Stadtverwaltung Maxhütte-Haidhof
- Blaue Schrift** Auszüge aus dem ISEK 2010

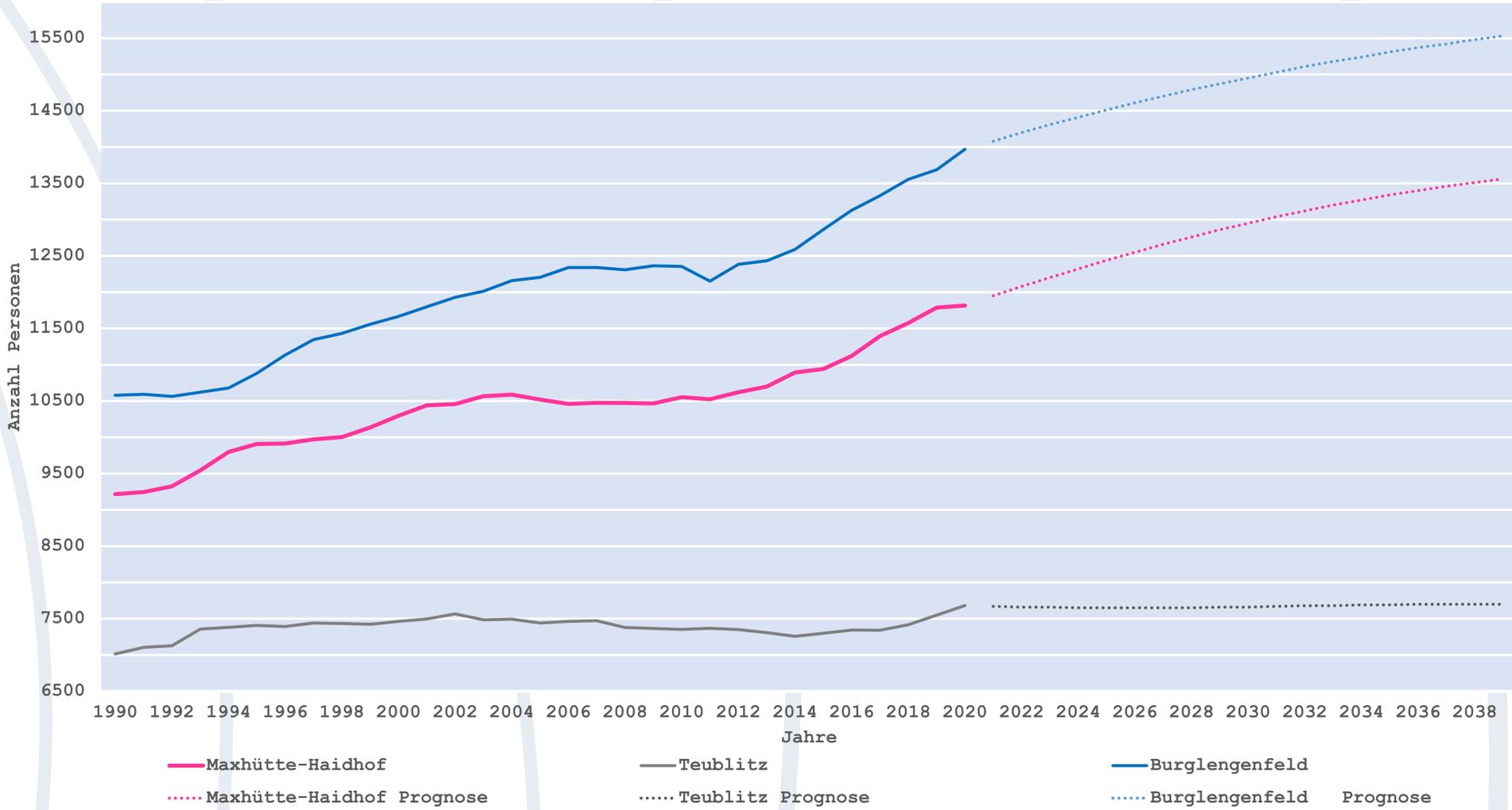
Saldo Bevölkerungsentwicklung



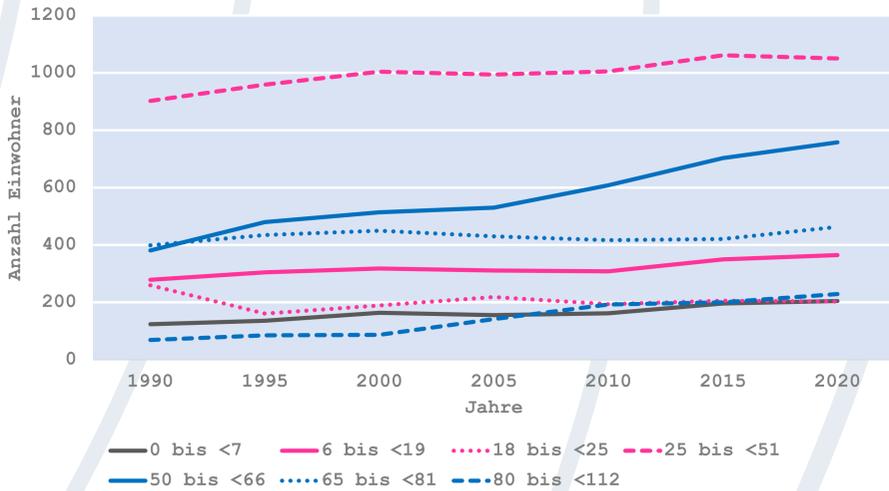
aktualisiert mit Hinweisen, Ideen & Anregungen aus der Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2022

B 2 DEMOGRAPHIE

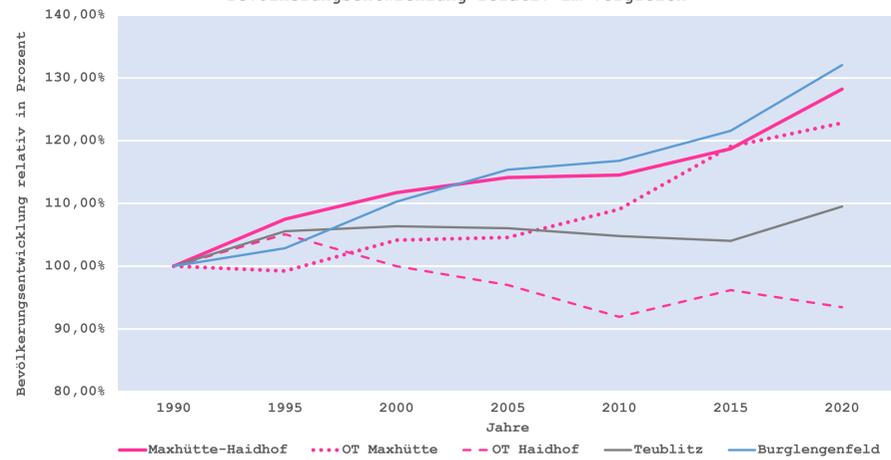
Bevölkerungsentwicklung Maxhütte-Haidhof und Nachbargemeinden



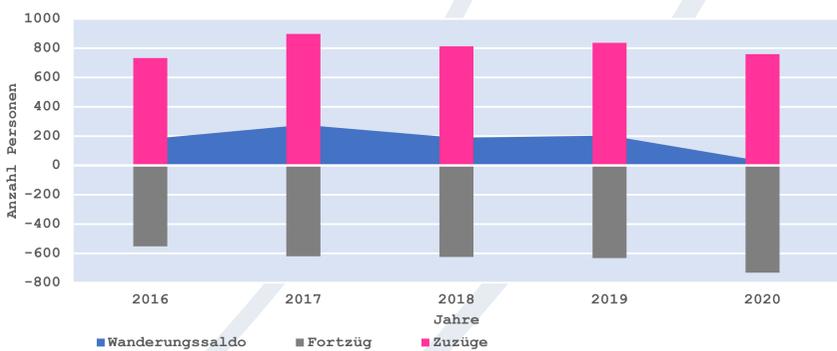
Maxhütte - Bevölkerungsentwicklung in Altersgruppen



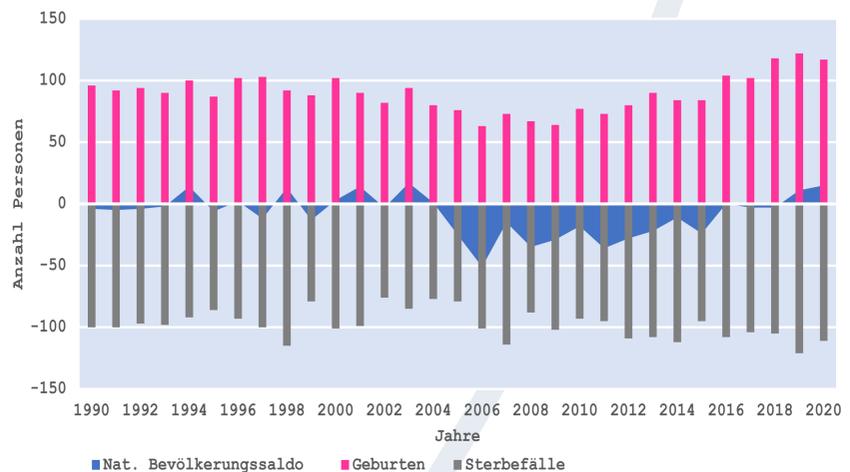
Bevölkerungsentwicklung relativ im Vergleich



Zu- und Fortzüge Maxhütte-Haidhof



Natürliche Bevölkerungsentwicklung Maxhütte-Haidhof



aktualisiert mit Hinweisen, Ideen & Anregungen aus der Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2022



B 3 & 4 THEMENFELD WIRTSCHAFT & EINZELHANDEL (GESAMTSTADT & ISEK-GEBIET)

Analyse

Stärken/Potentiale

Wirtschaftsstruktur & Beschäftigung

- Kontinuierliches Wachstum der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten von ca. 2300 im Jahr 2008 auf ca. 3050 im Jahr 2020
- Positive Wirtschaftsstrukturmerkmale
 - | traditioneller Industriestandort mit Arbeiterkultur
 - | gründungsfördernde Infrastruktur (Mittelstandszentrum Maximilianshütte)
 - | Läßle Blechverarbeitung als industrieller Magnetbetrieb
 - | Netto Logistikzentrum, e-on Bayern, Integral-Metalltechnik GmbH als bedeutende Unternehmen am Ort
 - | Nähe zum prosperierenden Wirtschaftsstandort Regensburg

Einzelhandel

- Gute Ausstattung im kurzfristigen/nahversorgungsrelevanten Bedarf
- ausreichendes Marktpotenzial für ein zeitgemäßes Grundversorgungsangebot
- Möglichkeiten für Einzelhandelsneuansiedlungen mit erhöhter Kaufkraftbindung

Herausforderungen/Defizite

Wirtschaftsstruktur & Beschäftigung

- deutlicher Verlust industrieller Arbeitsplätze am Hauptort in der Vergangenheit
- fehlende lokale Standortvorteile sowohl im Bereich der harten als auch der weichen Standortfaktoren bei vielfacher Konkurrenz im regionalen Vergleich

Legende

- Schwarze** Schrift neue Erkenntnisse von UMS & Stadtverwaltung zum ISEK 2020
- Rote** Schrift Anregungen aus der ISEK-Beteiligung
- Grüne** Schrift Auszüge aus der Städtebaulichen Grobanalyse Handlungsfelder Februar 2021 der Stadtverwaltung Maxhütte-Haidhof
- Blaue** Schrift Auszüge aus dem ISEK 2010

Einzelhandel

- z.T. wenig wohnstandortnahe Platzierung der Grundversorgung
- Defizite im Einzelhandelsbesatz der mittelzentralen Versorgungsfunktion im Bereich mittel- und langfristiger Bedarf
- keine Tradition als Versorgungsstandort für das gesamte Städtedreieck auch auf Grund einer fehlenden, historischen Einzelhandelslage oder einer größere Agglomeration von Geschäften des kurz-, mittel- und langfristigen Bedarfs
- fehlende Ortsmitte mit handelsbezogen, attraktiver Ausstattung
- stärkere Standortkonkurrenz in Nachbarkommunen, z.B. Burglengenfeld

Leitbild

Ziele

Einzelhandel & Grundversorgung

- Erhalt der wohnortnahen Versorgung – auch in den Stadtteilen. Die Grundversorgung mit Ärzten, Dienstleistern und Apothekern wird gesichert.
- Sicherung der definierten Einzelhandelsversorgungszentren

Umsetzungsstrategie

Projektideen 2022+

- Vorbereitung Modernisierung des Vollsortimenters zur Stabilisierung für Ankernutzung Mischgebiet

aktualisiert mit Hinweisen, Ideen & Anregungen aus der Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2022

➤ **B 6: THEMENFELD WOHNEN**

(GESAMTSTADT & ISEK-GEBIET)

Analyse	
Stärken/Potentiale	Herausforderungen/Defizite
<ul style="list-style-type: none"> ○ Maxhütte-Haidhof als begehrtter Wohnstandort: Nachfrage nach Wohnraum u.a. durch Verknappung des Wohnungsangebotes in Regensburg und der engeren Umgebung der Stadt ○ Regelmäßige Vermarktung von Bauplätzen sowie kontinuierliche Zunahme der Anzahl von Wohnungen und Wohngebäuden im Stadtgebiet (2000: ca. 2.900 Wohngebäude, 2020: gut 3.500 Wohngebäude) ○ Möglichkeit der Neuausweisung von Wohnbauflächen 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Rückgang der Haushaltsgröße als gesamtdeutscher Trend und Entwicklung in Maxhütte-Haidhof mit der Folge einer Zunahme der 1- und 2-Personenhaushalte ○ Monostrukturierter Wohnungsmarkt. vergleichsweise geringes Angebot an 1- und 2-Raumwohnungen ○ Überdurchschnittlicher pro Kopf Wohnflächenverbrauch von fast 50 m²/Person ○ So gut wie kein Angebot (Stand: Feb. 2022 bei Abfrage auf immoscout.de und immonet.de) an Mietwohnungen in Maxhütte-Haidhof ○ Keine Angebot (Quelle: s.o.) an 1-2-Raumwohnung zur Miete

Leitbild
Ziele
<ul style="list-style-type: none"> ○ Entwicklung und Positionierung des Hauptortes Maxhütte und des Ortsteils Haidhof als hochwertiger Wohnstandort. ○ In den Stadtteilen soll der örtliche Bedarf durch Baulückenschließung und Nachverdichtung gedeckt werden. ○ Wir wollen attraktive Wohngebiete schaffen und Bauplätze zu erschwinglichen Preisen anbieten. ○ Flächensparende Siedlungs- und Erschließungsformen werden angestrebt

Umsetzungsstrategie
Projektideen 2022+
<ul style="list-style-type: none"> ○ Intensivierung bestehender Baulückenbörse um Leerstandsmanagement

Legende

Schwarze Schrift neue Erkenntnisse von UMS & Stadtverwaltung zum ISEK 2020

Rote Schrift Anregungen aus der ISEK-Beteiligung

Grüne Schrift Auszüge aus der Städtebaulichen Grobanalyse Handlungsfelder Februar 2021 der Stadtverwaltung Maxhütte-Haidhof

Blaue Schrift Auszüge aus dem ISEK 2010

aktualisiert mit Hinweisen, Ideen & Anregungen aus der Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2022

➤ **B 7: NEU (!) BILDUNG & SOZIALES**

(GESAMTSTADT & ISEK-GEBIET)

Analyse

Stärken/Potentiale	Herausforderungen/Defizite
<p><u>Bildung und Kinderbetreuung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Breit aufgestellte Schullandschaft mit 552 Schüler <ul style="list-style-type: none"> Maximilian-Grundschule Maxhütte-Haidhof (425 S.) Mittelschule Maxhütte-Haidhof (127 S.) ○ Zahlreiche KITAs (469 Plätze in Maxhütte-Haidhof) <ul style="list-style-type: none"> BRK Kinderhaus St. Barbara Maxhütte-Haidhof, Pfarrer-Kneipp-Straße 3 BRK Kinderhaus Wiesenwichtl- Module, Pfarrer-Kneipp-Straße 5 Evangelischer Kindergarten und Kinderkrippe Regenbogen, Dr.-Kurt-Schumacher-Straße 6 BRK-Kinderhort Die Stadtpiraten, Regensburger Straße 73 <p><u>Soziale Angebote und Kultur</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ MehrGenerationenHaus Maxhütte-Haidhof, Regensburger Straße 20 u.a. mit Historischem Tanzen, Jugendtreff, Kreuzbund, Miteinander, Seniorencafé ○ Stadtbücherei Maxhütte-Haidhof, Regensburger Straße 20 mit den Öffnungszeiten Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag ○ Breitgefächerte Vereins- und Kulturlandschaft, z.B. <ul style="list-style-type: none"> Historischen Arbeitskreises Maxhütte-Haidhof Sängerbund 1862 Maxhütte FF Maxhütte-Winkerling <p><u>Medizinische Angebot und Seniorenbetreuung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Gutes Angebot an Allgemein- und Zahnärzten, Physiotherapien Apotheken ○ Seniorenzentrum Haus Maxhütte Haidhof, Ernst-von-Fromm-Straße 6 ○ Seniorenbezogene Gremien und Angebot <ul style="list-style-type: none"> Nachbarschaftshilfe MAX hilft Rentenberatung Seniorberatung Seniorenbeirat Seniorenprogramm 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Keine durchgehende (Gymnasium) weiterführende Schulbildung ○ Überschaubare Kulturangebote ○ Keine Facharztpraxen

Leitbild

Ziele
<ul style="list-style-type: none"> ○ Wir bewahren unsere Identität durch Pflege unserer Kultur, der industriellen Kulturdenkmäler und Industrielandschaften, die durch Eisenwerk und Bergbau geschaffen werden. ○ Wir fördern kulturelle Aktivitäten, welche zum Gemeinschaftsgefühl beitragen. ○ Die vielen Vereine bereichern das kulturelle Leben unserer Stadt. Wir bauen weiterhin auf die Vereine als Träger des kulturellen Lebens. ○ Das kulturelle Erbe soll deutlicher herausgestellt und bekanntgemacht werden. ○ Wir wollen zur Förderung von Gesundheit, Erholung und Lebensqualität breite und attraktive Sport- und Freizeitangebote bereitstellen.

aktualisiert mit Hinweisen, Ideen & Anregungen aus der Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2022

➤ **B 7: NEU (!) BILDUNG & SOZIALES**

- Wir fördern ehrenamtliches Engagement und ermuntern zu einem aktiven Vereinsleben. Die Wiederbelebung und Stärkung des Gemeinnsinns und der Eigenverantwortung sind eine vordringliche Aufgabe der Politik und Verwaltung.
- Das Einleben der Neubürger wird begünstigt durch das breite sportliche und gesellige Angebot der Vereine und Kirchen.
- Vereine, Verbände und Kirchengemeinden leisten eine hervorragende Jugendarbeit, die durch die gemeindliche Jugendarbeit ergänzt wird, z.B. durch die Einrichtung eines Jugendtreffs.
- Wir achten und unterstützen die Entwicklung junger Menschen. Wir beteiligen junge Menschen an Planungsprozessen, insbesondere in Abstimmung mit dem Jugendbeirat.

Umsetzungsstrategie

Projektideen 2022+

- Stadtleitbild
- Dezentraler Erwerb und Bau von Gebäuden für Seniorengemeinschaften
- Umbau ehemalige Förderschule und VHS einschließlich Platzgestaltung

Die ehemalige Förderschule des Landkreis Schwandorf steht seit fast 20 Jahren leer. Eine Nutzungsänderung in Büro, Arztpraxis und Wohnen war durch einen privaten Investor nicht von Erfolg gekrönt. Das Objekt wird zur Nutzung wieder an die Stadt Maxhütte-Haidhof fallen. Die im Ostflügel der Mittelschule untergebrachten Nutzungen Bücherei und Volkshochschule können nicht mehr bedarfsgerecht untergebracht werden. Das Raumdargebot ist um mehr als 50 % niedriger als das für die Stadt Maxhütte-Haidhof erforderliche Maß.

Ebenfalls müssen schon mehrere Schulungsräume für die VHS extern angemietet werden.

Die Stadt bereitet momentan eine Wiedernutzbarmachung für die öffentlichen Nutzungen im ehem. Förderschulgebäude vor. Diese Nutzungen sollen in der Nähe von Rathaus und Mehrgenerationenhaus vorhanden bleiben und entwickelt werden, um dieses Quartier durch diese Frequenzbringer weiterhin zu beleben, was durch die Riegelwirkung der prägenden Reihenhäuser des ehem. Eisenwerks entlang der Regensburger Straße erschwert wird. Die Aufenthaltsqualität soll weiter gesteigert werden durch eine attraktive Neugestaltung der Parkplätze und eines öffentlichen Raumes zwischen Mittelschule und ehem. Förderschule unter Einbeziehung des nicht mehr erforderlichen südlichen Hartplatz. Ebenfalls soll in dem Gebäude großzügig Raum für Begegnung geschaffen werden.
- Umnutzung des Anwesens Bahnhofstraße 42 zu einer Stadtbibliothek
- Bürgeranregung: Bau einer Eislaufbahn (auch als Ort zum Treffen), wie es sie mal auf einem Teich gab
- Bürgeranregung: Bau eines Trimm-Dich-Pfades
- Bürgeranregung: Bau eines Kunst-Natur-Kultur-Lehrpfades in der Nähe von Kita/Schule u.a. zum Näherbringen von Natur

Legende

- Schwarze** Schrift neue Erkenntnisse von UMS & Stadtverwaltung zum ISEK 2020
- Rote** Schrift Anregungen aus der ISEK-Beteiligung
- Grüne** Schrift Auszüge aus der Städtebaulichen Grobanalyse Handlungsfelder Februar 2021 der Stadtverwaltung Maxhütte-Haidhof
- Blaue** Schrift Auszüge aus dem ISEK 2010

aktualisiert mit Hinweisen, Ideen & Anregungen aus der Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2022

C 1: THEMENFELD BAU- UND NUTZUNGSSTRUKTUR (ISEK-GEBIET)

Analyse

Stärken/Potentiale

- Identitätsstiftenden Baustrukturen und -denkmäler im Ortskern, u.a.
- | langgestreckte Werksiedlung an der Regensburger Straße
- | Rathaus
- | Gasthaus „Neuwirtshaus“ (Regensburger Straße 44)
- | Evangelisch-lutherische Pfarrkirche (Bahnhofstraße 2)
- | Friedhofskirche (ehemalige Pfarrkirche St. Barbara St.-Barbara-Straße 10; Kirchenstraße 7)
- charakteristische Siedlungen und Gebäude der ehem. Eisenhütte

Herausforderungen/Defizite

- Fehlen eines wahrnehmungs-, nutzungs- und ausstattungsbezogenen Stadtzentrums
- Fehlen einer multifunktionalen Ortsmitte bzw. fehlendes Zentrum im klassischen Sinn, Einzelhandel verstreut
- Zu wenige Aufenthalts- und Kommunikationsbereiche im öffentlichen Raum
- zumeist konturlose monofunktionale Wohngebiete mit der Tendenz zur Ausweitung
- große, unentwickelte Restflächen im Siedlungskörper
- z.T. geringe Aufenthaltsqualität im Wohnumfeld und Standard der ehem. Arbeitersiedlungen (u.a. ist der Hofraum der Werksiedlung am Bahnhof und der Siedlung an der Regensburger Straße nicht gestaltet und bedarf einer Aufwertung)

Leitbild

Ziele

- Aufwertung des Kernortes als städtebaulicher Mittelpunkt der Stadt.
- Identitätsstiftende Formung und wahrnehmbare Strukturierung des Hauptortes
- Erhalt des eigenständigen Charakters der Stadtteile.
- Verbesserung der „Verweilensqualität im Quartier“

Umsetzungsstrategie

Projektideen 2022+

- Überplanung Neue bzw. Grüne Mitte (=nördliche Verlängerung des Stadtparks) als Verbindung und neues funktionales Zentrum
- Förderprogramm Alte Siedlungen

C 1: THEMENFELD BAU- UND NUTZUNGSSTRUKTUR



aktualisiert mit Hinweisen, Ideen & Anregungen aus der Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2022

C 2: THEMENFELD VERKEHR (ISEK-GEBIET)

Analyse	
Stärken/Potentiale	Herausforderungen/Defizite
<ul style="list-style-type: none"> ○ Regionalbahnanschluss ○ kaum Durchgangsverkehr, Verkehrsbelastung insgesamt eher gering ○ wenig bis kein Parkdruck 	<ul style="list-style-type: none"> ○ z.T. Verkehrslärmbelastungen <ul style="list-style-type: none"> Regensburger - Burglengfelder Str. Bahnstrecke ○ Geringe Aufenthaltsqualität (Regensburgerstr., Rathausplatz, Bahnhofstr. & Bahnhofsvorplatz) ○ Z.T. schwierige Kreuzungsbereiche, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Zufahrt Bereich Rathausplatz Rewe-Markt ○ Fehlender Autobahnanschluss von Maxhütte-Haidhof mit der Folge u.a. der Verlängerung von Pendlerfahrzeiten ○ Z.T. geringer Bustakt ○ oft schmale Gehwege, sowohl in Sammelstraßen als auch in Hauptverkehrsstraßen ○ keine Radwege für den Alltagsgebrauch ○ fehlende Vernetzung der Ortsteile bzw. Naherholungsflächen mit Fuß- und Radwegen
<p>Legende</p> <ul style="list-style-type: none"> Schwarze Schrift neue Erkenntnisse von UMS & Stadtverwaltung zum ISEK 2020 Rote Schrift Anregungen aus der ISEK-Beteiligung Grüne Schrift Auszüge aus der Städtebaulichen Grobanalyse Handlungsfelder Februar 2021 der Stadtverwaltung Maxhütte-Haidhof Blaue Schrift Auszüge aus dem ISEK 2010 	

Leitbild
Ziele
<ul style="list-style-type: none"> ○ ÖPNV und Individualverkehr ergänzen sich. Alle Verkehrssysteme werden miteinander vernetzt. ○ Systematische Ausweitung, verbesserte Gestaltung und systematische Vernetzung der Rad- und Fußwege

Umsetzungsstrategie
Projektideen 2022+
<ul style="list-style-type: none"> ○ Erstellung Verkehrskonzept, Verbesserung der Anbindungen innerhalb des Gebiets, wie auch der Anbindung zu Ortschaften und auch Zentren des Städtedreiecks <p>Sowohl auf Grund der relativen Zersiedlung mit vielen Ortsteilen im Gesamtstadtgebiet, wie auch wegen der schwachen Zentralität der Hauptsiedlungskörper ist eine Intensivierung der Verkehrsbeziehungen als zusammenführendes Element der Ortsteile mit dem Hauptort wie auch im Kernbereich zwingend erforderlich.</p>

C 3: Themenfeld GRÜNSTRUKTUREN, UMWELT, ENERGIE (ISEK-Gebiet)

Analyse	
Stärken/Potentiale	Herausforderungen/Defizite
<ul style="list-style-type: none"> ○ Waldgürtel umgreift Maxhütte von Südwesten bis in den Norden zur ehemaligen Eisenhütte; Potential der Rekultivierungsflächen ○ Gestaltungsspielraum durch nicht bebaute Ackerfläche zwischen den Siedlungskeimzellen Bahnhof und Rathaus 	<ul style="list-style-type: none"> ○ mangelhafte Durchgrünung des Straßenraums; Hof und Vorgartenzonen der Siedlungen unattraktiv ○ fehlende attraktive Plätze /Quartiersmitten, unklare Ortsränder ○ „Stadtpark“ an den Rand gedrängt und durch Sportplätze abgeschnitten, ○ landwirtschaftlich genutzte Restflächen im Siedlungskörper, Zugänglichkeit

Leitbild
Ziele
<p><u>Natur & Umwelt</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Unsere natürlichen Lebensräume sollen vernetzt, geschützt und ausgebaut werden. ○ Wir wollen unsere Kulturlandschaft erhalten, verbessern und aufwerten.

aktualisiert mit Hinweisen, Ideen & Anregungen aus der Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2022

C 2: THEMENFELD VERKEHR



aktualisiert mit Hinweisen, Ideen & Anregungen aus der Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2022

C 3: THEMENFELD GRÜNSTRUKTUREN, UMWELT, ENERGIE (ISEK-GEBIET)

C 3: Themenfeld GRÜNSTRUKTUREN, UMWELT, ENERGIE (ISEK-Gebiet)

Analyse

Stärken/Potentiale

- Waldgürtel umgreift Maxhütte von Südwesten bis in den Norden zur ehemaligen Eisenhütte; Potential der Rekultivierungsflächen
- Gestaltungsspielraum durch nicht bebaute Ackerfläche zwischen den Siedlungskeimzellen Bahnhof und Rathaus

Legende

- Schwarze Schrift** neue Erkenntnisse von UMS & Stadtverwaltung zum ISEK 2020
- Rote Schrift** Anregungen aus der ISEK-Beteiligung
- Grüne Schrift** Auszüge aus der Städtebaulichen Grobanalyse Handlungsfelder Februar 2021 der Stadtverwaltung Maxhütte-Haidhof
- Blaue Schrift** Auszüge aus dem ISEK 2010

Herausforderungen/Defizite

- mangelhafte Durchgrünung des Straßenraums; Hof und Vorgartenzonen der Siedlungen unattraktiv
- fehlende attraktive Plätze /Quartiersmitten, unklare Ortsränder
- „Stadtpark“ an den Rand gedrängt und durch Sportplätze abgeschnitten,
- landwirtschaftlich genutzte Restflächen im Siedlungskörper, Zugänglichkeit
- **Beteiligungshinweis: Problem mit Vandalismus in Maxhütte-Haidhof, Einrichtungen im öffentlichen Raum werden z.T. beschädigt/zerstört**
- **Beteiligungshinweis: Stadtpark z.T. Angstraum mit mangelndem Sicherheitsgefühl von Nutzer*innen**

Leitbild

Ziele

Natur & Umwelt

- Unsere natürlichen Lebensräume sollen vernetzt, geschützt und ausgebaut werden.
- Wir wollen unsere Kulturlandschaft erhalten, verbessern und aufwerten.

Grün- und Freiräume

- Schaffung einer grünen Mitte sowie eines überörtlich bedeutenden Freiraum- und Naherholungsringes
- Wir wollen naturnahe Naherholungsräume erhalten und ausbauen, insbesondere durch Renaturierung ehemaliger Bergbaugebiete.
- Wir schaffen vielfältige Begegnungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum.
- Wir streben das Ziel einer „Grünen Stadt“ an.
- **Beteiligungsanregung: Mehr Grün (Strukturen) im Straßenraum**

Energie & Klimaschutz

- Wir treiben den kommunalen Klimaschutz als Gemeinschaftsaufgabe voran und tragen zur CO2 Reduktion im Sinne der nationalen Klimaschutzstrategie bei.

Umsetzungsstrategie

Projektideen 2022+

- Quartierskonzept Rathaus mit **Rathausplatzneugestaltung**
- Umgestaltung Kirchenvorplatz und Kreuzung
- Aufwertung Stadtpark mit echter Aufenthaltsqualität
- Umgestaltung Bahnhofsumgriff, Ausbau Verkehrsanbindung und Bike&Ride

Zentral ist die Bahnhofhalte-stelle Maxhütte-Haidhof als wichtiger Verkehrsknotenpunkt, der der Dreh- und Angelpunkt für die lokale, wie regionale Verbesserung der Vernetzung der Verkehrsbeziehungen sein muss. Von dort aus muss der ÖPNV ausgebaut werden.

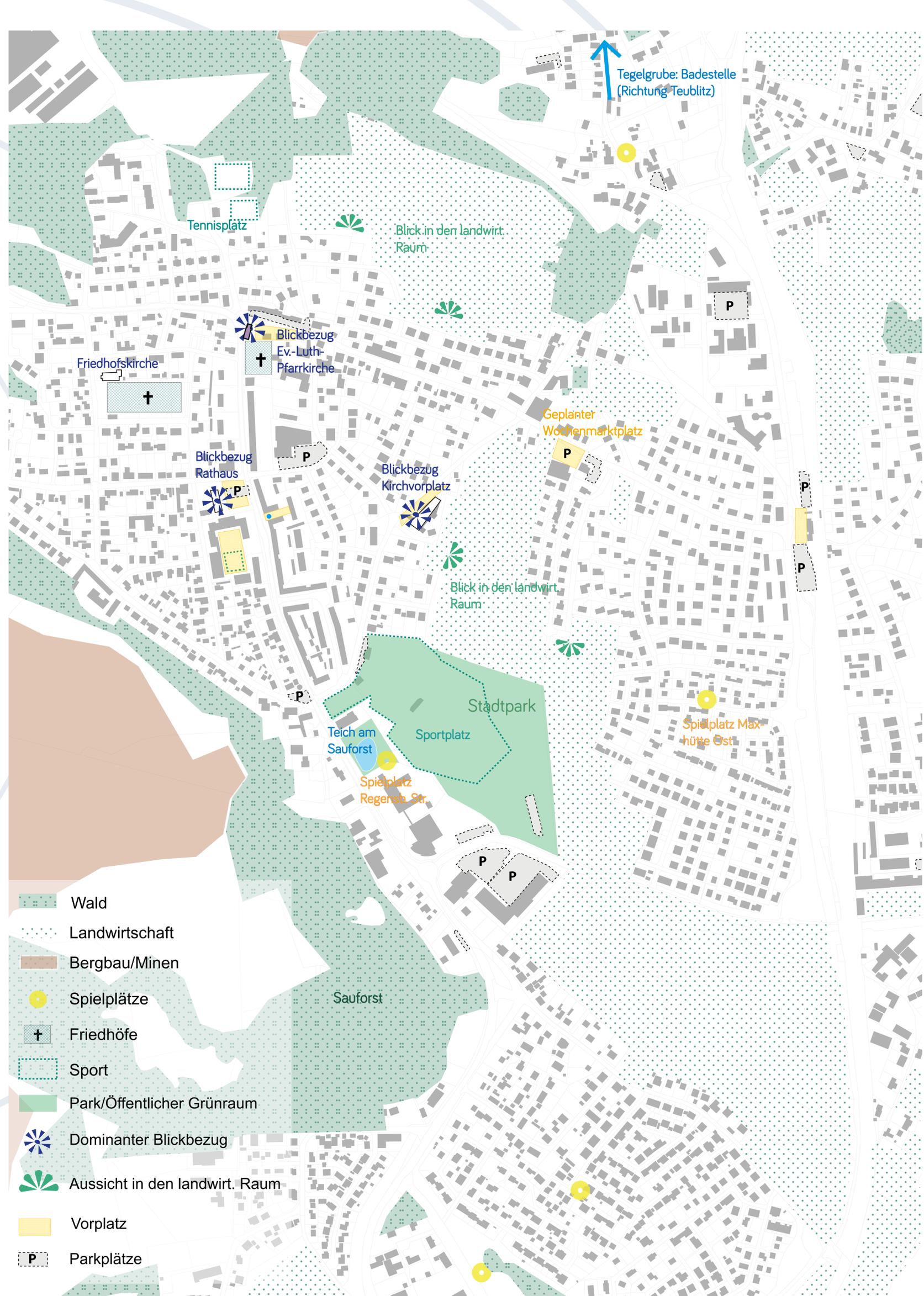
Sich abzeichnende Lösungen für eine bessere Anbindung an Regensburg, wie auch das übrige Städtedreieck über das SPNV-Konzept verlangen ein ganzheitliches Überdenken des Themas innerstädtischen Verkehrs, um gerade bei einer Neustrukturierung hier nicht den Anschluss zu verlieren.

Innerstädtisch muss das Anbinden der einzelnen Teilzentren über mögliche Shuttlebus-Konzepte als lokale Ergänzung des Taxi-Fahrdienstes des Landkreises Schwandorf gelingen.

Die Bahnhofstation, wie auch die weiteren Teil-zentren müssen funktional aufgewertet werden und Ergänzungsangebote für die Steigerung der Akzeptanz der Elektromobilität geschaffen werden.

aktualisiert mit Hinweisen, Ideen & Anregungen aus der Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2022

C 3: THEMENFELD GRÜNSTRUKTUREN, UMWELT, ENERGIE



aktualisiert mit Hinweisen, Ideen & Anregungen aus der Auftaktveranstaltung am 7. Mai 2022